

Schwaz wird ab Herbst 2008 zum Studienstandort

Premiere in Tirol: Im kommenden Frühjahr startet an der BHAK Schwaz ein maßgeschneidertes Aufbaustudium für HAK- und HLW-Absolventen.

- In 3 Semestern von der HAK (+Praxis) zum Bachelor
- In 4 Semestern von der HLW (+Praxis) zum Bachelor

berufsbegleitend am Wochenende mit Fernstudienelementen.

Angeboten wird der berufsbegleitende Bachelorstudiengang „Business Management“ vom steirischen Bildungsanbieter Ingenium Education in Kooperation mit der renommierten deutschen Hochschule Mittweida (FH). Letztere feiert vergangenes Jahr ihr 140-jähriges Bestehen und ist damit die älteste privat gegründete Bildungseinrichtung Deutschlands.

Studium am Wochenende und Fernlehre

Es handelt sich bei diesem Studienmodell um einen in Modulen aufgebauten sechssemestrigen Bachelorstudiengang. Aufgrund der hohen Vorkenntnisse von praxiserfahrenen Absolventen von Handelsakademien und Höheren Lehranstalten für Wirtschaftliche Berufe kann eine Vielzahl an wirtschaftlichen Grundlagenmodulen anerkannt werden. Der Unterricht erfolgt in Form von geblockten Wochenendveranstaltungen im Bundesschulzentrum in Zusammenarbeit mit der BHAK Schwaz. Die Vortragenden der Hochschule Mittweida kommen für die Präsenzblöcke nach Schwaz. Die Unterlagen erhalten die Studenten elektronisch, bis zur Prüfung bleiben die Studenten per Email, Telefon und Online-Konferenzsystemen im Kontakt mit den Vortragenden und können so „an die Tür des Professors klopfen“. Darüber hinaus stehen vor Ort unterstützende Lehrkräfte für Konsultationen zur Verfügung.

Wirtschaftskommunikation, Internationales Management, BWL/Controlling

Gewählt werden kann zwischen den Vertiefungsrichtungen „Internationales Management“, „Wirtschaftskommunikation“ und „Betriebswirtschaft/Controlling“. Abgerundet wird die Lehre durch einen einwöchigen Lehraufenthalt an der Hochschule in Mittweida. Nach positivem Abschluss aller Module, der Blockwoche und einer Bachelorarbeit wird von der Hochschule Mittweida der akademische Grad „Bachelor, B.A.“ verliehen.

Hohes Niveau – Individuelle Anrechnung

Die Studiengänge werden ausschließlich für berufstätige Absolventen von Handelsakademien (3 Sem) bzw. Höheren Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe (4 Sem.) angeboten. Nach dieser umfangreichen kaufmännischen Ausbildung in Österreich müssen die Absolventen in den Beruf, erst dann steht der Zugang zu diesem „Aufbaustudium“ offen, daher werden auch die Grundlagenfächer der Betriebswirtschaft nicht noch einmal abverlangt. Dieses umfangreiche Vorwissen bereichert den Unterricht enorm und steigert das Niveau. Angeordnet wird individuell, hierfür werden ab Ende August Aufnahmegespräche geführt.

Statement Hofrat DI Günther Friedrich, Geschäftsführer Ingenium Education:

„Die Dreierkombination Hochschule – HAK – Ingenium macht den großen Mehrwert aus. Die Hochschulausbildung wird durch die Professoren nach Österreich transferiert, die HAK steht mit den Top-Ressourcen und hochqualifizierten unterstützenden Lehrkräften vor Ort zur Verfügung, Ingenium bringt jene Teile hinzu, die es dem berufsbegleitenden Studenten möglich machen soll, zügig zu studieren“, so Günther Friedrich, Geschäftsführer und Gründer von Ingenium Education und Studienzentrum Weiz (technisches Angebot). „Mit der BHAK Schwaz haben wir in Tirol einen ausgezeichneten Partner. Unsere Erfahrungen haben gezeigt, dass sich gerade Berufstätige eine Studienmöglichkeit direkt vor Ort in der Region wünschen. Und natürlich stellt auch die Kombination aus Präsenzzeit und Fernlehre einen besonderen Erfolgsfaktor dar“, so Friedrich weiter.

Helle Köpfe gesucht

Die besten Bachelor-Absolventen haben danach die Möglichkeit bei Ingenium den „Master of Science“ zu absolvieren. Jährlich werden 15 Studenten in diesen viersemestrigen Studiengang aufgenommen. In Zusammenarbeit mit der Hochschule Mittweida und der schottischen University of Paisley wird das Studium mit der Vertiefung „Projekt- und Prozessmanagement“ sowie „Produktions- und Logistikmanagement“ angeboten. Der Unterricht erfolgt ebenfalls berufsbegleitend am Wochenende, im letzten Semester verfassen die Studenten selbstständig die Masterarbeit. Bewerben können sich selbstverständlich auch Absolventen anderer Fachhochschulen oder Universitäten. Teilnahmevoraussetzung ist ein akademischer Abschluss, der nächste Start ist für Frühjahr 2009 in Graz geplant.

Erfolgsbilanz

Die Erfolgsbilanz von Ingenium und dem strategischen Partner Studienzentrum Weiz spricht für sich: 1.400 Studierende nützen derzeit die berufsbegleitenden Studiengänge die durch diese beiden steirischen Bildungsträger organisiert werden, Rund 175 Studierende sind derzeit in den betriebswirtschaftlichen Aufbaustudiengang für HAK-Absolventen eingeschrieben, der mittlerweile in der Steiermark, Salzburg, Oberösterreich Niederösterreich und Wien geführt wird.

Studentenentwicklung HAK-Aufbaustudium: 173 Studenten/-innen in 7 Studiengängen

- BBM Graz, Start 03/2006, 13 Studenten/-innen (12 Absolventen/-innen)
- BBM Graz, Start 03/2007, 22 Studenten/-innen
- BBM Graz, Start 03/2008, 42 Studenten/-innen
- BBM Graz, Start 03/2009, (geplant)

- BBM Salzburg, Start 03/2007, 19 Studenten/-innen
- BBM Salzburg, Start 09/2008 (in Vorbereitung)

- BBM Wien, Start 09/2007, 27 Studenten/-innen
- BBM Wien, Start 09/2008 (in Vorbereitung)

- BBM Vöcklabruck, Start 09/2007, 23 Studenten/-innen
- *BBM Vöcklabruck, Start 03/2009 (geplant)*

- BBM Korneuburg, Start 03/2008, 27 Studenten/-innen
- *BBM Korneuburg, Start 03/2009 (geplant)*

- BBM Schwaz, Start 09/2008 (in Vorbereitung)

Nähere Informationen zu Inhalt, Ablauf und weiteren Starts unter www.ingenium.co.at sowie telefonisch unter (0316) 821818.